Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 01. Februar 2012 um 14:31 Uhr

Tiere wurden nicht verletzt
Nächtliches Feuer im beliebten Wisentgehege - technischer Defekt an einer Steckdose

Springe (wbn). Nächtliches Feuer im überregional bekannten Tierpark Wisentgehege. Doch glücklicherweise wurden in dem beliebten Freiluftzoo keine Tiere verletzt.

Wie die Polizei in Hannover den Weserbergland-Nachrichten.de auf Anfrage mitteilte, ist der Brand in einem Technikgebäude ausgebrochen. Auslöser war ein Defekt an einer Steckdose. Hier der Polizeibericht: „Gestern gegen 22:00 Uhr ist es in einer Holzhütte im Wisentgehege (Springe) aufgrund eines technischen Defekts an einer Steckdose zu einem Brand gekommen.

Fortsetzung von Seite 1

Kurz nach 22:00 Uhr hatte ein Verantwortlicher des Wisentgeheges einen Anruf von der zuständigen Wachfirma erhalten, dass dort ein Alarm aufgelaufen sei. Daraufhin fuhr der 48-Jährige umgehend zum Saupark und überprüfte die dortigen Holzhütten. In einem der Holzhäuser stellte er Brandgeruch fest und verständigte die Feuerwehr, die den Brand schnell löschte. Ermittler der Kriminalpolizei haben die Hütte heute untersucht und festgestellt, dass ein technischer Defekt an einer Steckdose das Feuer ausgelöst hat. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Personen oder Tiere kamen nicht zu Schaden.“